

Hauptmann: *Bahnwärter Thiel* · Hinweise und Fragen

Hinweise

In Hauptmanns Text wird beschrieben, wie ein Schuldkomplex, der von der sexuellen Abhängigkeit Thiels von seiner zweiten Frau Lene herrührt, zum seelischen Zusammenbruch der Hauptfigur führt, als deren Sohn stirbt. Der Zusammenbruch wird ausserdem dadurch katalysiert, dass Thiels Abwehrmechanismen wegen Veränderungen der äusseren Lebensumstände nicht mehr praktikabel sind.

Der Zug wird dabei im gesamten Text konsequent als Symbol der Sexualität aufgebaut. Der Text zeigt also eine „schlechte“ Natur – die Sexualität –, die durch eine dämonisch aufgefasste Technik repräsentiert wird, und eine „gute“, „echte“ Natur, die, wie in der Romantik, durch eine Funktion der Einheitsstiftung verklärt ist und für die z. T. auch romantisch klingende Beschreibungen verwendet werden. Die Natur weist im Text auch noch andere Besetzungen auf.

Fragen

Figuren, Beziehungen und Konflikte

1. Zu **Thiels Beziehung zu Lene: Lenes Wutausbruch (14-17)**
Welche Reaktionen Thiels werden vorbereitet, welche Reaktion zeigt er am Schluss tatsächlich, und wodurch wird dieser Umschwung herbeigeführt? (Cf. dazu auch die Stelle (26f.))
2. Figur **Lene**
Wie ist die Figur Lenes einzuschätzen? Wieweit vermittelt der Text die Perspektive Thiels?
3. Zum **Schuldkomplex Thiels: Traum Thiels (20-25); Thiels Phantasien nach Tobias' Tod (36-37)**:
Wofür steht Minna in Thiels Vorstellung? Wie lässt sich ausgehend von dieser Interpretation der Traum deuten? Welches Verhältnis haben die in diesem Traum hervortretenden Phantasien zu den nachfolgenden Ereignissen, namentlich dem genauen Erscheinungsbild von Thiels Wahnsinn?
4. Thiels **Abwehrmechanismen**
Welche seiner Verhaltensweisen lassen sich als Abwehr der übermächtigen Sexualität einerseits und der daraus entstehenden Schuldgefühle andererseits deuten?

Motive

5. **Zug: Durchfahrt des Zuges (19f.)** und die Darstellung des Zuges beim **Unglück (31-33)**
Was ist durch die Metaphorik des Zuges impliziert?
6. **Natur**
Welche verschiedenen Besetzungen hat die Natur in Hauptmanns Text? Lassen sich diese Besetzungen mehrheitlich als „romantisch“ bestimmen? (Cf. z. B. (13), (19), Gewitter (22f.), Eichhörnchen (30).)